

Informationen zu den neuen Anmeldeverfahren in Stud.IP Version 3 (ab März 2015)

In der neuen Version 3 von Stud.IP wurden Organisation und Struktur von Anmeldeverfahren (Zugangsberechtigungen für Veranstaltungen) überarbeitet. Damit ändert sich nicht nur die Einrichtung verbindlicher Anmeldeverfahren sondern auch das Freischalten von Veranstaltungen, um aus Studierendensicht an die Inhalte zu gelangen.

In dieser Hilfe finden Sie die wichtigsten Informationen zu den neuen Anmeldeverfahren für die Nutzerrolle *Administrator*.

1	Vorbemerkung	2
2	Anmeldeverfahren auf Veranstaltungsebene	3
2.1	Anmelderegeln	4
2.1.1	Anmeldung mit Passwort	5
2.1.2	Anmeldung gesperrt	6
2.1.3	Zeitgesteuerte Anmeldung	6
2.1.4	Teilnahmebeschränkte Anmeldung	6
2.1.5	Zeitgesteuerte und teilnahmebeschränkte Anmeldung	8
2.2	Anmeldemodus	8
2.2.1	Direkter vs. vorläufiger Eintrag	9
2.2.2	Verbindliche Anmeldung	10
3	Anmeldeverfahren auf Einrichtungsebene	10
3.1	Anmeldeset	10
3.2	Bedingte Anmeldung	13
3.3	Anmeldung zu maximal n Veranstaltungen	14
3.4	Nutzerlisten	15
4	Stud.IP-Support	15

1 Vorbemerkung

Folgende neue Begriffe und Konzepte werden in Stud.IP V3 im Rahmen der Anmeldeverfahren eingeführt:

- **Anmelderegel:** Um festzulegen, welche Studierenden (z.B. Studienfach, Abschluss, Fachsemester) sich in welchem Zeitraum für eine Veranstaltung anmelden dürfen, können der Veranstaltung eine oder mehrere *Anmelderegeln* zugewiesen werden. Durch Kombination mehrerer Anmelderegeln lässt sich die gewünschte Teilnehmergruppe sehr genau eingrenzen.
- **Anmeldeset:** Anmelderegeln werden in Stud.IP nicht isoliert verwaltet, sondern immer zu sogenannten *Anmeldesets* zusammengefasst. Ein Anmeldeset kann aus einer einzelnen oder aus mehreren Anmelderegeln bestehen. Einmal angelegte Anmeldesets können mehreren Veranstaltungen zugewiesen werden, so dass die Anmelderegeln nicht für jede Veranstaltung komplett neu zusammengestellt werden müssen.
- **Teilnahmebeschränkte Veranstaltung:** Wenn die Teilnehmerzahl einer Veranstaltung beschränkt werden soll, muss in Stud.IP die *teilnahmebeschränkte Anmeldung* ausgewählt werden. Diese erfordert die Eingabe eines Loszeitpunkts (Datum und Uhrzeit), an dem die Plätze unter den Interessenten per Los verteilt werden. Alternativ kann die automatische Platzvergabe deaktiviert und stattdessen das chronologische Windhund-Verfahren gewählt werden.
- **Bedingte Anmeldungen:** Über eine Menge von Bedingungen (z.B. Studienfach, Abschluss, Fachsemester) kann festgelegt werden, wer zur Anmeldung zugelassen wird.
- **Gruppierte Veranstaltungen:** Mehrere teilnahmebeschränkte Veranstaltungen können zu einer Gruppe zusammengefasst werden, aus denen sich die Studierenden nur n aussuchen dürfen. Finden beispielsweise vier Tutorien zum selben Thema statt und die Studierenden sollen sich nur für eines eintragen können, können die Tutorien gruppiert und mit einem Anmeldeverfahren versehen werden.
- **Prioritätsangaben durch die Teilnehmer/innen:** Bei gruppierten Veranstaltungen können die Studierenden nun eine Prioritätenliste erstellen, in der sie die Reihenfolge ihrer favorisierten Veranstaltungen aus der Gruppe festlegen. Diese Listen werden bei der automatischen Platzverteilung (Losverfahren) berücksichtigt. Dies muss durch eine/n Administrator/-in konfiguriert werden.
- **Nutzerlisten:** Ebenfalls durch Administrator/-innen konfigurierbar sind Nutzerlisten, die Härtefallregelungen zulassen.

Folgende Konzepte und Funktionen stehen in Stud.IP Version 3 nicht mehr zur Verfügung:

- **Prozentuale Kontingentierungen:** Es ist nun nicht mehr möglich, die Plätze einer Veranstaltung anteilig auf verschiedene Studiengänge aufzuteilen.

- **Abfrage bei vorläufigem Anmeldemodus:** Die Möglichkeit, beim vorläufigen Anmeldemodus eine Abfrage unter den Interessenten durchzuführen, ob sie tatsächlich teilnehmen möchten, entfällt in Version 3.
- **Lesezugriff ohne Passwort, Schreibzugriff mit Passwort:** Früher war es möglich, den Schreibzugriff in einer Veranstaltung durch Setzen eines Passworts zu unterbinden. Hierdurch war es möglich, dass die Teilnehmer/-innen automatisch den Status „Leser/-in“ erhalten haben. Diese Funktion entfällt in Version 3.

2 Anmeldeverfahren auf Veranstaltungsebene

Im Folgenden wird das Einstellen des Anmeldeverfahrens für eine einzelne Veranstaltung beschrieben. Die Einstellungen sind mit den Möglichkeiten identisch, die auch die Dozenten und Tutoren der Veranstaltung zur Verfügung stehen.

Alle Veranstaltungen Ihrer Einrichtung finden Sie in Stud.IP wie gewohnt in der Übersicht *Veranstaltungen an meinen Einrichtungen*, die Sie z.B. über die Startseite erreichen. Wenn Sie während des Anlegens kein Anmeldeverfahren eingerichtet haben, sind die betreffenden Veranstaltungen unbeschränkt für alle Studierenden zugänglich. Veranstaltungen vom Typ *Offizielle Lehrveranstaltung* werden allerdings nicht sofort freigeschaltet, sondern sind zunächst unsichtbar und damit nur für Administratoren/Administratorinnen und die jeweiligen Dozenten/Dozentinnen erreichbar. Bis zur zentralen Sichtbarschaltung aller Lehrveranstaltungen haben Sie noch problemlos die Möglichkeit, Anmeldeverfahren einzurichten.

The screenshot shows the 'Administration' page in Stud.IP. The main content area displays 'Meine Veranstaltungen an meinen Einrichtungen' for the 'Institut für Geoinformatik und Fernerkundung (IGF) im WS 2014/15', showing 19 events. The table below lists several of these events:

Nr.	Name	VA-Typ	Raum/Zeit	Dozentin	Anzahl TN	Aktion
6.802	Praxis Digitaler Bildverarbeitung	Offizielle Lehrveranstaltungen: Seminar	Montag: 14:00 - 16:00, wöchentlich (ab 13.10.2014), Ort: 69/E24	Siegmann, Bastian	23	Grunddaten
6.806	Praxis Geoinformatik und GIS	Offizielle Lehrveranstaltungen: Seminar	Dienstag: 14:00 - 16:00, wöchentlich (ab 14.10.2014), Ort: 69/E24	Kanning, Martin	23	Grunddaten
6.807	Praxis Geoinformatik und GIS	Offizielle Lehrveranstaltungen: Seminar	Dienstag: 12:00 - 14:00, wöchentlich (ab 14.10.2014), Ort: 69/E24	de Lange, Norbert	16	Grunddaten
6.808	Praxis Geoinformatik und GIS	Offizielle Lehrveranstaltungen: Seminar	Mittwoch: 10:00 - 12:00, wöchentlich (ab 15.10.2014), Ort: 69/E24	Kanning, Martin	21	Grunddaten
6.809	Praxis Geoinformatik und GIS	Offizielle Lehrveranstaltungen: Seminar	Donnerstag: 16:00 - 18:00, wöchentlich (ab 16.10.2014), Ort: 69/E24	Albers, Bastian	18	Grunddaten
6.820	GIS Customizing	Offizielle Lehrveranstaltungen: Seminar	Freitag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 12.12.2014), Ort: 69/E24 Termine am Fr. 23.01. 12:00 - 16:00, Ort: 69/E24	Wichmann, Andreas	9	Grunddaten
6.822	Fernerkundliche Veränderungsanalysen	Offizielle Lehrveranstaltungen: Seminar	Montag: 10:00 - 12:00, wöchentlich (ab 20.10.2014), Ort: 69/E24	Ehlers, Manfred	9	Grunddaten

Um ein Anmeldeverfahren einzurichten, wählen Sie links im Seitenbereich unter *Aktionsbereich-Auswahl* den Eintrag *Zugangsberechtigungen* aus und klicken anschließend auf den gleichnamigen Button in der rechten Spalte bei der jeweiligen Veranstaltung. Damit gelangen Sie in den Bereich zur Konfiguration der Zugangsberechtigungen für diese konkrete Veranstaltung. Alternativ können Sie den Bereich auch direkt durch einen Klick auf den Veranstaltungstitel und die anschließende Wahl der Funktionen *Administration dieser Veranstaltung* und *Zugangsberechtigungen* in der Seitenleiste erreichen.



In einer gesperrten Veranstaltung wird im Bereich *Anmelderegeln* die Zuordnung zur Regel *Die Anmeldung ist gesperrt* angezeigt (vgl. Abb. oben), die zunächst aufgehoben werden muss, um den Studierenden den Eintrag zu ermöglichen.

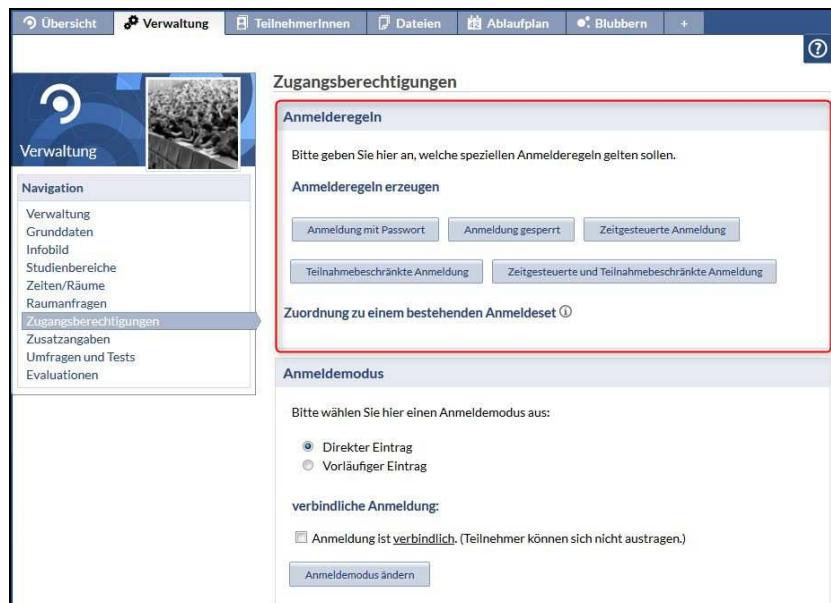
ACHTUNG: Sollten Sie hier eine andere Zuordnung finden, wurde die Zugangsberechtigung bereits definiert. Bitte setzen Sie sich daher im Zweifelsfall zunächst mit dem/der Lehrenden oder Ihren Co-Administratoren in Verbindung, bevor Sie die Zuordnungen aufheben.

2.1 Anmelderegeln

Sobald Sie die Anmeldung und damit auch den Zugriff auf die Inhalte der Veranstaltung einschränken wollen, müssen Sie eine Regel definieren. Hier stehen Ihnen die folgenden Regeln zur Verfügung:

- Anmeldung mit Passwort
- Anmeldung gesperrt
- Zeitgesteuerte Anmeldung
- Teilnahmebeschränkte Anmeldung
- Zeitgesteuerte und teilnahmebeschränkte Anmeldung

Teilweise ist es möglich, die Anmelderegeln zu kombinieren, indem eine weitere Regel hinzugefügt wird (z.B. eine zeitgesteuerte Anmeldung und eine Anmeldung mit Passwort). Die am häufigsten genutzte Variante *Zeitgesteuerte und teilnahmebeschränkte Anmeldung* kombiniert bereits zwei Regeln, so dass es hierbei nicht nötig ist, eine weitere hinzuzufügen.



Jede Zusammenstellung von Anmelderegeln stellt ein Anmeldeeset dar und erhält einen eigenen Namen. Der Vorteil hierbei ist, dass Sie über die Option *Zuordnung zu einem bestehenden Anmeldeeset* dieselben Einstellungen sehr schnell auf weitere Veranstaltungen übertragen können. Sie haben dabei die Möglichkeit, einen individuellen Namen zu vergeben oder den Vorschlag des Systems beizubehalten.

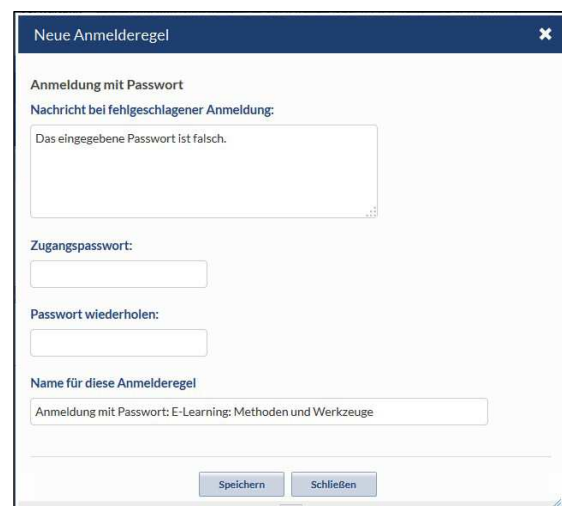
Mit einem *Anmeldemodus* können Sie die Anmelderegeln um die Möglichkeit des vorläufigen Eintrags oder der verbindlichen Anmeldung ergänzen (siehe 2.2.2).

Im Folgenden werden die einzelnen Anmelderegeln näher beschrieben.

2.1.1 Anmeldung mit Passwort

Wenn Sie eine Anmeldung mit Passwort auswählen, können sich nur Studierende in die Veranstaltung eintragen, die das Passwort kennen. Die Lehrenden müssten das Passwort also den Veranstaltungsteilnehmern in der ersten Sitzung oder über einen anderen Kanal mitteilen.

Im Konfigurationsfenster können Sie nicht nur das Passwort festlegen, sondern auch einen Text einfügen, der den Studierenden bei Eingabe eines falschen Passworts angezeigt wird. Der vorgegebene Name für die Anmelderegeln kann übernommen oder abgeändert werden.



2.1.2 Anmeldung gesperrt

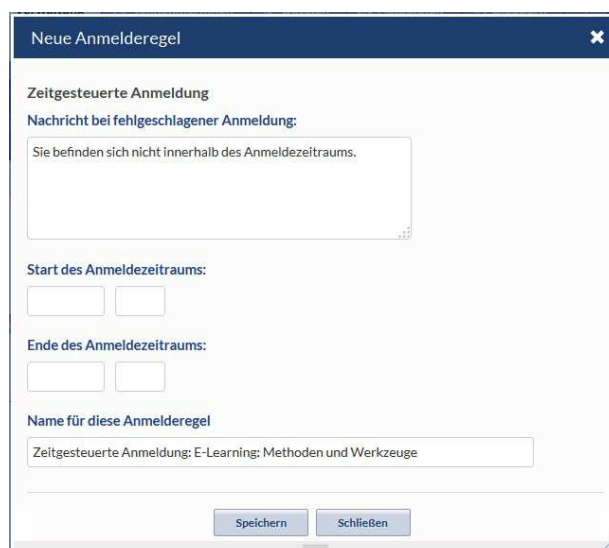
Wenn Sie diese Option auswählen ist die Veranstaltung gesperrt, so dass sich niemand selbst in die Veranstaltung eintragen kann. Bereits eingetragene Studierende werden NICHT ausgetragen. Weitere Teilnehmer/innen müssen ggf. vom Dozenten oder Administrator über die Teilnehmerliste eingetragen werden.

2.1.3 Zeitgesteuerte Anmeldung

Eine zeitgesteuerte Anmeldung erlaubt den Selbsteintrag nur in einem vorgegebenen Zeitraum.

In der Konfiguration können Sie die Rückmeldung für die Studierenden bei einem Anmeldeversuch außerhalb des Anmeldezeitfensters anpassen.

Der Anmeldezeitraum selbst wird durch Angabe von Start- und Enddatum sowie Start- und Enduhrzeit festgelegt. Alternativ können Sie auch den Start- oder Endzeitpunkt offen lassen, so dass sich die Studierenden ab sofort bzw. beliebig lange in die Veranstaltung eintragen können. Falls Sie keine Uhrzeit eingeben, wird für das Startdatum 0:00 Uhr eingetragen und für das Enddatum 23.59 Uhr.



The screenshot shows a dialog box titled 'Neue Anmelderegel'. It is configured for a 'Zeitgesteuerte Anmeldung'. The message for failed registration is 'Sie befinden sich nicht innerhalb des Anmeldezeitraums.' There are input fields for 'Start des Anmeldezeitraums:' and 'Ende des Anmeldezeitraums:'. The name for the rule is 'Zeitgesteuerte Anmeldung: E-Learning: Methoden und Werkzeuge'. Buttons for 'Speichern' and 'Schließen' are at the bottom.

Außerhalb des definierten Zeitraums können Sie als Dozent/in oder Administrator/in über die Teilnehmerliste jederzeit Studierende manuell nachtragen.

Der Name für die Anmelderegel kann übernommen oder abgeändert werden.

2.1.4 Teilnahmebeschränkte Anmeldung

Bei einer teilnahmebeschränkten Veranstaltung lässt sich eine maximale Teilnehmerzahl einstellen. Wählen Sie diese Option, wenn sich nicht mehr als eine definierte Anzahl Studierender in die Veranstaltung eintragen sollen. **ACHTUNG:** Die maximale Teilnehmerzahl müssen Sie NACH Einrichtung der Regel in einem zweiten Schritt definieren.

In der Einstellungsoption dieser Regel geben Sie bitte den Zeitpunkt der automatischen Platzverteilung an. Hier müssen Sie einen Tag und die Uhrzeit eintragen. Zu dem Zeitpunkt werden dann die verfügbaren Plätze auf die Interessierten verteilt. Wenn sich mehr Studierende angemeldet haben als Plätze zur Verfügung stehen, werden die Plätze zufällig per Losverfahren verteilt. Falls Sie keine zufällige Verteilung wünschen, können Sie die automatische Platzvergabe deaktivieren und stattdessen das chronologische Anmel-



The screenshot shows a dialog box titled 'Neue Anmelderegel'. It is configured for a 'Beschränkte Teilnehmeranzahl'. The time point for automatic seat distribution is set to '23:59'. There is a checkbox for 'Keine automatische Platzverteilung (Windhund-Verfahren)'. The name for the rule is 'Beschränkte Teilnehmeranzahl: E-Learning: Methoden und Werkzeuge'. Buttons for 'Speichern' and 'Schließen' are at the bottom.

deverfahren aktivieren. In diesem Fall werden die Plätze in der Reihenfolge der Anmeldungen (Windhundverfahren) vergeben. Dieses Verfahren wird von vielen Studierenden als ungerecht empfunden und führt in Verbindung mit einer großen Zahl gleichzeitig startender Veranstaltungsanmeldungen zu zeitweise hoher Serverlast, die die Erreichbarkeit von Stud.IP reduziert. Dies provoziert darüber hinaus aufgrund der Systemarchitektur zahlreiche Überbuchungen in den betreffenden Veranstaltungen, die vom Administrator oder Dozenten manuell aufgelöst werden müssen. Wir empfehlen deshalb, statt des chronologischen Anmeldeverfahrens das Losverfahren zu verwenden.

Bei der automatischen Platzvergabe (Losverfahren) können die nach dem Losdatum ggf. noch verfügbaren Plätze von den Studierenden durch Selbsteintrag belegt werden. Hier gilt dann die Reihenfolge der Anmeldung: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“. Aufgrund der deutlich geringeren Zugriffszahlen ist das nachgelagerte Windhundverfahren an dieser Stelle in aller Regel unproblematisch.

Sobald Sie eine Anmelderegeln gespeichert haben, finden Sie unterhalb der Regeln einen neuen Bearbeitungsbereich mit der Bezeichnung *Beschränkte Teilnehmeranzahl*. Dort können Sie die maximale Teilnehmeranzahl definieren und die Warteliste konfigurieren.

The screenshot shows a web form titled "Beschränkte Teilnehmeranzahl". The form contains the following elements:

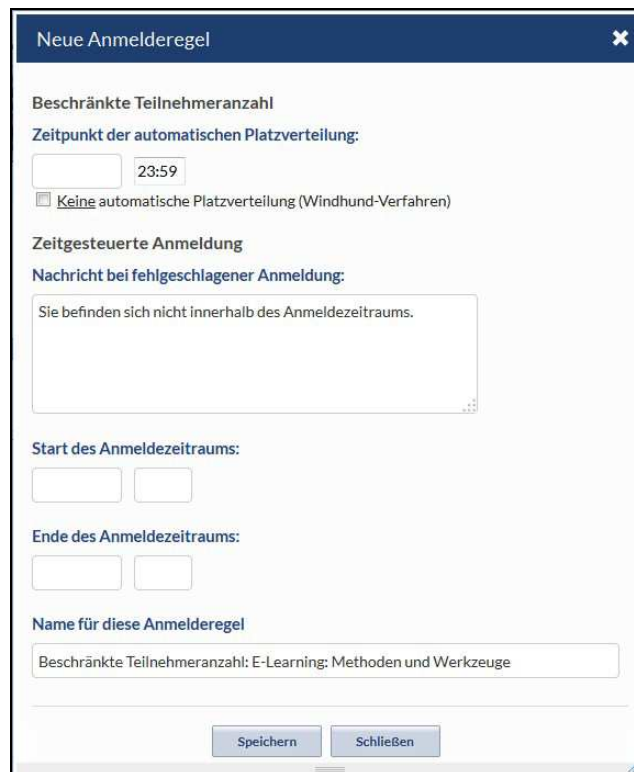
- A header section with the title "Beschränkte Teilnehmeranzahl".
- A paragraph of instructions: "Bitte geben Sie hier an, wieviele Teilnehmer maximal für die Veranstaltung vorgesehen sind, und ob eine Warteliste erstellt werden soll, falls die Anmeldungen die maximale Teilnehmeranzahl überschreiten."
- A label "max. Teilnehmeranzahl:" followed by a text input field containing the number "55" and a label "(55 freie Plätze)".
- A section titled "Warteliste:" containing two checked checkboxes: "Warteliste aktivieren" and "automatisches Nachrücken aus der Warteliste aktivieren".
- A text input field for "max. Anzahl an Wartenden (optional)" which is currently empty.
- A button labeled "Teilnehmeranzahl ändern".

Wenn Sie eine Warteliste aktivieren (Standardeinstellung), werden die Studierenden, die keinen Platz erhalten haben, auf der Warteliste gesammelt und rücken automatisch nach, sobald sich ein Teilnehmer, der bereits einen Platz erhalten hat, selbst austrägt oder ausgetragen wird. Dieses automatische Nachrücken kann auch deaktiviert werden. Ferner lässt sich auch die Anzahl der Wartelistenplätze begrenzen.

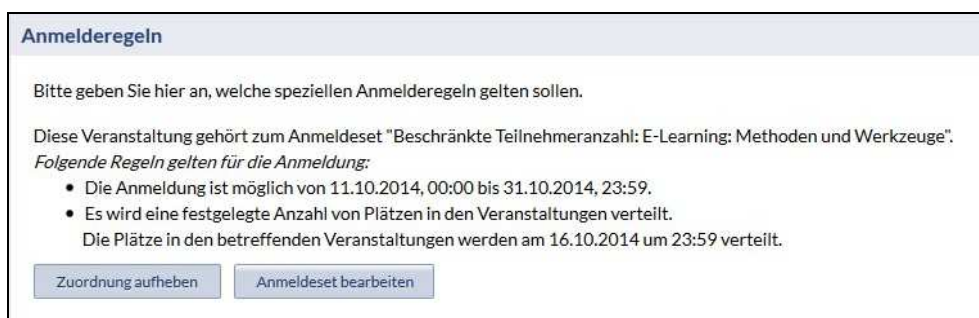
ACHTUNG: Wenn Sie den Zeitraum der Selbstanmeldung bei der teilnahmebeschränkten Anmeldung begrenzen möchten (Studierende sollen sich z.B. vor dem Losen erst ab einem bestimmten Zeitpunkt eintragen oder nach dem Losen nur bis zu einem bestimmten Datum selbst nachtragen dürfen), müssen Sie entweder eine weitere Anmelderegeln erzeugen (zeitgesteuerte Anmeldung) oder Sie wählen direkt die Option *Zeitgesteuerte und teilnahmebeschränkte Anmeldung* aus.

2.1.5 Zeitgesteuerte und teilnahmebeschränkte Anmeldung

Diese Regel kombiniert die beiden Regeln *Zeitgesteuerte Anmeldung* (siehe 2.1.3) und *Teilnahmebeschränkte Anmeldung* (siehe 2.1.4).



Nachdem Sie die Einstellungen in dem Formular vorgenommen haben, werden zwei Anmelderegeln angelegt:



ACHTUNG: Die Anzahl müssen Sie NACH Einrichtung dieser Regel(n) in einem zweiten Schritt definieren. Sobald Sie die Regel gespeichert haben, finden Sie unterhalb der Regel einen neuen Bearbeitungsbereich mit dem Namen *Beschränkte Teilnehmeranzahl* (siehe hierzu 2.1.4).

2.2 Anmeldemodus

Mit Hilfe des Anmeldemodus wird festgelegt, ob Studierende mit ihrem Eintrag in eine Veranstaltung direkt einen Platz erhalten oder dieser nur vorläufig ist und später bestätigt werden muss. Ferner regelt der Modus die Verbindlichkeit des Eintrags.

Diese Einstellungen sind unabhängig von der Anmelderegel, d.h. eine Kombination von Regel und Modus ist möglich (aber nicht immer sinnvoll).

2.2.1 Direkter vs. vorläufiger Eintrag

Falls nichts anderes ausgewählt wird, können sich Interessenten abhängig von den Einstellungen der Anmelderegeln sofort eintragen und bekommen somit direkt Zugriff auf die Inhalte der Veranstaltung. Dieser Modus wird als *direkter Eintrag* bezeichnet.

Bei dem *vorläufigen Eintrag* müssen die Teilnehmer erst manuell durch den Lehrenden akzeptiert werden, bevor sie endgültig in die Veranstaltung eingetragen werden und Zugriff auf die Inhalte bekommen.

Wird keine Anmelderegel definiert und der Anmeldemodus auf *vorläufig* eingestellt, werden alle Interessenten vorläufig akzeptiert und müssen manuell bestätigt werden. Bei einer Kombination von Anmelderegeln und Modus greifen zunächst die Anmelderegeln. Wenn die Regeln erfüllt sind (z.B. zugelassenes Fachsemester oder Teilnehmer/in hat per Los einen Platz erhalten etc.), sind die Teilnehmer/innen vorläufig akzeptiert und müssen danach manuell bestätigt werden.

Bei einem vorläufigen Eintrag lässt sich der Anmeldeprozess ein optionaler Hinweistext hinzufügen, der den Studierenden angezeigt wird (z.B. „Erst wenn Sie zu der Vorbereitungsbesprechung erscheinen, werden Sie von mir endgültig zugelassen.“)

Anmeldemodus

Bitte wählen Sie hier einen Anmeldemodus aus:

Direkter Eintrag
 Vorläufiger Eintrag

Hinweistext bei vorläufigen Eintragungen:

verbindliche Anmeldung:

Anmeldung ist **verbindlich**. (Teilnehmer können sich nicht austragen.)

Anmeldemodus ändern

In der Teilnehmerliste können Sie die vorläufig eingetragenen Studierenden im Bereich *vorläufig akzeptierte TeilnehmerInnen* einsehen und bei Bedarf endgültig akzeptieren.

TeilnehmerInnen

DozentInnen

Nachname, Vorname	Aktion
01 Frenger, Ralf, Dipl.-Psych.	
02 Scheele, Sabine, M.A.	

Vorläufig akzeptierte TeilnehmerInnen

Nachname, Vorname	Anmeldedatum	Studiengang	Aktion
01 Frenger, Ralf P.	10.10.2014 13:55:23	Agrarwissenschaften (B.Sc.) PO2007 (0) [...] ⓘ	

- Aktion wählen
- Aktion wählen
1 Akzeptieren
2 Austragen
Nachricht senden

3 Ausführen

2.2.2 Verbindliche Anmeldung

Wenn Sie diese Option auswählen, können sich die Teilnehmer/-innen nicht selbst wieder aus einer Veranstaltung austragen. Nur die Lehrenden und Tutor/-innen sowie die Administratoren, die Zugriff auf die Veranstaltung haben, können dann die Teilnehmer/-innen wieder austragen.

3 Anmeldeverfahren auf Einrichtungsebene

Als Administrator/in Ihrer Einrichtung stehen Ihnen zusätzliche Konfigurationsmöglichkeiten zur Verfügung, die Dozenten und Tutoren nicht angeboten werden. Ferner können Sie auf Einrichtungsebene verschiedene Kombinationen von Anmelderegeln vordefinieren und diese später ausgewählten Veranstaltungen zuweisen. Diese „Regelschablonen“ werden in Stud.IP *Anmeldeset* genannt.

3.1 Anmeldeset

Unter dem Menüeintrag *Tools* finden Sie im Reiter *Anmeldesets* die Möglichkeit, erweiterte Anmeldeverfahren zu nutzen und Schablonen, sog. *Anmeldesets*, anzulegen.

sabine 3.1. - DB: hrz_studip_test

Start Veranstaltungen Nachrichten Community Profil Planer Suchen **Tools** Admin Ressourcen

Aktuelle Seite: **Anmeldesets** Einstellungen Logout

Ankündigungen Umfragen und Tests Evaluationen Literaturübersicht Lernmodule Export **Anmeldesets**

Anmeldesets

Einrichtung: Hochschulrechenzentrum (HRZ) (3)

Präfix des Namens:

Enthaltene Regeln: (markieren: alle | keine | Auswahl umkehren)

Bedingte Anmeldung Anmeldung zu maximal n Veranstaltungen Anmeldung gesperrt Anmeldung mit Passwort Zeitgesteuerte Anmeldung Beschränkte Teilnehmeranzahl

Zugewiesene Veranstaltungen aus diesem Semester: alle

Name des Sets	Besitzer	Privat	Anzahl	Aktionen
asdf	Frenger, Ralf P.	Nein	5	
Biologiedidaktik	Frenger, Ralf	Ja	3	
Gruppe A	Frenger, Ralf	Ja	4	

Navigation

- Anmeldesets verwalten
- Nutzerlisten
- teilnahmebeschränkte Veranstaltungen**

An dieser Stelle hatten Sie unter Stud.IP 2 Zugriff auf die laufenden Anmeldeverfahren an Ihrer Einrichtung. Diese Übersicht erreichen Sie nun auch an dieser Stelle, indem Sie rechts im Menu unterhalb der Ebene *Navigation* auf *teilnahmebeschränkte Veranstaltungen* klicken.

Unter *Aktionen* haben Sie nun die Möglichkeit, neue AnmeldeSETS anzulegen.

Geben Sie dem AnmeldeSET zunächst im Bereich *Grunddaten* einen Namen (z.B. „Methodenkurse Biologiedidaktik WS 14/15“).

Dann können Sie unter *Sichtbarkeit* auswählen, ob dieses AnmeldeSET nur von Ihnen und Ihren Co-Administratoren (Standardeinstellung) oder auch von den Dozenten und Tutoren Ihrer Einrichtung verwendet werden darf (dann bitte das Häkchen entfernen).

Anschließend wählen Sie bitte unter *Einrichtungszuordnung* aus, ob dieses Set in allen Einrichtungen, in denen Sie als Administrator/-in zugeordnet sind, gelten sollen oder nur in einer oder mehreren bestimmten Einrichtungen.

Im Bereich *Veranstaltungen* wählen Sie die Veranstaltungen aus, für die die gleiche Regel gelten soll. Wenn Sie sich alle Veranstaltungen Ihrer Einrichtung(en) anzeigen lassen wollen, geben Sie „%%“ ein.

In der anschließend angezeigten Trefferliste können Sie die Veranstaltung auswählen, indem Sie ein Häkchen in der ersten Spalte vor den Titel der Veranstaltung setzen. Falls hinter dem Veranstaltungstitel ein rotes Ausrufungszeichen angezeigt wird, wurden dieser Veranstaltung bereits AnmeldeREGeln zugewiesen. Wenn Sie mit der Maus darüber fahren, erhalten Sie weitere Informationen über das bereits konfigurierte Anmeldeverfahren.

AnmeldeSET anlegen

Grunddaten

Name des AnmeldeSETS: *

Sichtbarkeit:

Dieses AnmeldeSET soll nur für mich selbst und alle Administratoren sichtbar und benutzbar sein.

Einrichtungszuordnung: *

Hochschulrechenzentrum (HRZ)
 Koordinationsstelle Multimedia (KOMM)
 Zentraler Medien-Service (ZMS)

Veranstaltungen

Semester:

WiSe 2014/15

Filter auf Name/Nummer/Dozent:

Veranstaltungszuordnung: alle | keine | Auswahl umkehren

AnmeldeREGeln

Sie haben noch keine AnmeldeREGeln festgelegt.

AnmeldeREGel hinzufügen

Weitere Daten

Weitere Hinweise für die Teilnehmenden:

Speichern Abbrechen

Veranstaltungszuordnung:		alle keine Auswahl umkehren
<input checked="" type="checkbox"/>	① E-Learning: Methoden und Werkzeuge (55) ⚠	vorhandene AnmeldeREGel: Anmeldung mit Passwort
<input type="checkbox"/>	① LBS4 - Vorbereitung (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① Forum Romanum (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① Stud.IP Dokumentation (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① Showcase: E-Lecture (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① HRZ Service-Desk Projekt (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① Notebook-Ausleihe - HRZ (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① Ressourcenverwaltung - HRZ (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① Zwischen Skylla und HPC (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① [Archiv: LBS4 - Vorbereitung] (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① HRZ-Service (unbegrenzt) (0) ⚠	
<input type="checkbox"/>	① Weiterentwicklung Stud.IP/ILIAS (unbegrenzt) (0)	

Im Bereich *Anmelderegeln* können Sie nun die Anmelderegeln definieren (siehe hierzu auch 2.1).

Anmelderegeln konfigurieren

- Bedingte Anmeldung
- Anmeldung zu maximal n Veranstaltungen
- Anmeldung gesperrt
- Anmeldung mit Passwort
- Zeitgesteuerte Anmeldung
- Beschränkte Teilnehmeranzahl

Weiter >> Abbrechen

WICHTIG: Wenn Sie hier eine Teilnehmerbeschränkung UND eine zeitgesteuerte Anmeldung kombinieren möchten, müssen Sie zwei Regeln (nacheinander) konfigurieren.

Auf die neuen Regeln *Bedingte Anmeldung* und *Anmeldung zu maximal n Veranstaltungen* wird im folgenden Kapitel näher eingegangen.

Im letzten Bereich können Sie unter *Weitere Daten* noch Hinweise für die Teilnehmer/innen hinterlegen, die auf der Detailseite der Veranstaltung angezeigt werden.

Am Schluss speichern Sie bitte die Eingabe ab. Nach dem Speichern finden Sie im Falle der teilnahmebeschränkten Anmeldung unterhalb der Veranstaltungszuordnung den Button *Ausgewählte Veranstaltungen konfigurieren*. Hier können Sie dann die maximale Teilnehmerzahl eintragen und die Wartelistenoptionen konfigurieren.

Name	Dozenten	max. Teilnehmer	Teilnehmer aktuell	Anmeldungen	Warteliste
Arbeitskreis Plone	Bäumer, Partosch	0	0	0/0	<input checked="" type="checkbox"/>
IT-Expertenkommission	Kogel, Kost	0	6	0/0	<input checked="" type="checkbox"/>

Anzahl aller Teilnehmenden: 6
Mehrfachteilnahmen: 0

Speichern Download Schließen

Geben Sie in der Tabelle die maximale Teilnehmerzahl pro Veranstaltung ein. In der letzten Spalte können Sie die Warteliste ein- und ausschalten sowie die maximale Anzahl der Wartelistenplätze definieren. Speichern Sie bitte anschließend Ihre Eingaben ab.

Sie finden das Anmeldeeset stets unter *Anmeldeesets verwalten*, wo Sie es jederzeit über den Editierbutton (Blatt mit Stift) ändern können. Hier können Sie auch die aktuellen Anmeldungen im Set über den Button *Ausgewählte Veranstaltungen konfigurieren* einsehen und mit den Button *Download* eine Liste mit dem aktuellen Stand herunterladen.

3.2 Bedingte Anmeldung

Über eine Menge von Bedingungen (z.B. Studienfach, Fachsemester) kann festgelegt werden, welche Studierenden zur Anmeldung zu den Veranstaltungen eines Anmeldeesets zugelassen sind.



The screenshot shows a dialog box titled "Anmelderegel konfigurieren" with a close button (X) in the top right corner. The main content area is titled "Bedingte Anmeldung". Below this, there is a section "Nachricht bei fehlgeschlagener Anmeldung:" with a help icon (i) and a text input field containing the message "Sie erfüllen nicht die Bedingung: %s". Below the message field is the section "Gültigkeitszeitraum der Regel:" with "von" and "bis" labels and empty input fields. Underneath is the section "Anmeldebedingungen:" with the text "Sie haben noch keine Bedingungen festgelegt." and a red "+ Bedingung hinzufügen" link. At the bottom of the dialog are two buttons: "Speichern" (with a checkmark icon) and "Abbrechen" (with an X icon).

Zunächst können Sie hier auch eine individuelle Rückmeldung für die Studierenden bei einer fehlgeschlagenen Anmeldung einstellen oder den Vorschlag übernehmen. Die Zeichenfolge „%s“ wird automatisch durch die Bedingung ersetzt, die Sie ganz unten im Dialog einstellen.

Ferner können Sie einen Zeitraum angeben, in dem diese Regel gültig ist. Dieser Zeitraum ist nicht zu verwechseln mit dem Anmeldezeitraum (zeitgesteuerte Anmeldung). Wenn Sie die Gültigkeit dieser Regel durch Angabe eines Zeitraums einschränken, dann wird sie nach Ablauf des eingestellten Datums nicht mehr berücksichtigt. In vielen Fällen ist es meist sinnvoller, an dieser Stelle keine zeitlichen Begrenzungen zu definieren und die Felder nicht auszufüllen.

Am Ende können Sie dann die gewünschten Bedingung(en) hinzufügen.



The screenshot shows a dialog box titled "Bedingung konfigurieren" with a close button (X) in the top right corner. The main content area contains two rows of conditions. The first row has a dropdown menu for "Studienfach" with "Agrarwissenschaften (B.Sc.) PO2007" selected, followed by a dropdown for "gleich" and a trash icon. The second row starts with the word "und", followed by a dropdown for "Fachsemester" with "3" selected, a dropdown for "mindestens", and a trash icon. Below the conditions is a red "+ Auswahlfeld hinzufügen" link. At the bottom of the dialog are two buttons: "Speichern" (with a checkmark icon) and "Abbrechen" (with an X icon).

Hier können sie nun festlegen, welche Studiengangsdaten zutreffen müssen, damit die Bedingung erfüllt ist. Bitte beachten Sie, dass es sich um UND-Verknüpfungen handelt, d.h. nur wenn alle Eigenschaften erfüllt sind, ist die gesamte Bedingung erfüllt.

Bei einer ODER-Verknüpfung ist es ausreichend, wenn nur eine von mehreren Bedingungen erfüllt ist. Diese können Sie erreichen, indem Sie zunächst eine Bedingung konfigurieren und abspeichern und anschließend eine weitere Bedingung hinzufügen. Wenn Sie z.B. Studierende des Fachs Geographie und Kunstgeschichte zulassen möchten, müssen Sie zwei separate Bedingungen definieren (ODER-Verknüpfung). Würden Sie beide Studienfächer in einer Bedingung konfigurieren, dürften nur Studierende an der Veranstaltung teilnehmen, die sowohl Geographie als auch Kunstgeschichte studieren.

ACHTUNG: Bitte beachten Sie unbedingt, dass solche Verfahren in Einklang mit der jeweiligen Studienordnung stehen müssen.

3.3 Anmeldung zu maximal n Veranstaltungen

Wenn Sie möchten, dass sich Studierende aus einer vorgegebenen Menge von Veranstaltung nur zu maximal n dieser Veranstaltungen anmelden dürfen, müssen Sie zusätzlich die Regel *Anmeldung zu maximal n Veranstaltungen* konfigurieren. Diese Regel entspricht der Option *Veranstaltungen gruppieren* aus Stud.IP 2.

Wird diese Option mit der Anmelderegel *Teilnahmebeschränkte Anmeldung* kombiniert, so müssen die Studierenden eine Priorität angeben, die bei der automatischen Platzverteilung berücksichtigt wird.



Wie bei den anderen Regeln können Sie auch hier zunächst einen individuellen Hinweistext eingeben. Dieser wird den Studierenden bei einer fehlgeschlagenen Anmeldung angezeigt. Das „%s“ wird automatisch durch die Zahl ersetzt, die Sie ganz unten in dem Dialog unter *Maximale Anzahl erlaubter Anmeldungen* einstellen.

Ferner können Sie einen Zeitraum angeben, in dem diese Regel gültig ist. Dieser Zeitraum ist nicht zu verwechseln mit dem Anmeldezeitraum (zeitgesteuerte Anmeldung). Wenn Sie die Gültigkeit dieser Regel durch Angabe eines Zeitraums einschränken, dann wird sie nach Ablauf des eingestellten Datums nicht mehr be-

rücksichtigt. In vielen Fällen ist es meist sinnvoller, an dieser Stelle keine zeitlichen Begrenzungen zu definieren und die Felder nicht auszufüllen.

Am Ende des Dialogfensters können Sie eingeben, zu wie vielen Veranstaltungen aus dem Anmeldeaset sich die Studierenden maximal anmelden dürfen.

Vergessen Sie bitte nicht, die Regel abzuspeichern.

3.4 Nutzerlisten

Eine weitere neue Möglichkeit besteht darin, Nutzerlisten anzulegen. Nutzerlisten bestehen aus konkreten Personen, die in den Anmeldeverfahren aufgrund besonderer Umstände gesondert berücksichtigt werden sollen. So können z.B. Härtefälle so berücksichtigt werden, dass sie im konkreten Anmeldeaset bevorzugt behandelt werden.

ACHTUNG: Bitte beachten Sie unbedingt, dass solche Verfahren in Einklang mit der jeweiligen Studienordnung stehen müssen.

Bitte sprechen Sie uns gezielt an, wenn Sie mit Nutzerlisten arbeiten möchten. Wir geben Ihnen dann Hilfestellungen.

4 Stud.IP-Support

Stud.IP wird an der Universität Osnabrück vom Zentrum für Informationsmanagement und virtuelle Lehre (virtUOS) und dem Rechenzentrum betreut. Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Support-Team des Zentrum virtUOS

studip@uni-osnabrueck.de

Tel.: 0541 969-6666

Heger-Tor-Wall 12, Raum 42/E04

Support-Zeiten: Mo–Fr von 9:00 bis 14:00 Uhr